

UMFASSEND. INFORMATIV. SEIT 1970

# MOTORRAD KATALOG

# 2004

DEUTSCHLAND 7,90 € 80773 01/2004



Honda CBR 1000 RR  
Fireblade



Suzuki  
V-Strom  
650



Moto Guzzi  
Brevia 1100

# ALLE BIKES IN DEUTSCHLAND



Yamaha  
XT 660 X



Triumph  
Thruxton



BMW  
F 650 GS



Kawasaki  
VN 2000

**TUNING-BIKES**  
und **GESPANNE**

**50/80er, 125er**  
und **MINIBIKES**

**SCOOTER**

**SPORTBIKES**  
für **Straße**  
und **Gelände**

**Top-Tipps zum**  
**GEBRAUCHT-**  
**KAUF**

**REIFENTESTS**

Im Überblick: 56 Seiten alle aktuellen  
**DATEN, PREISE und ADRESSEN**



4 198077 307903 4 0001

### AC Schnitzer



**AC Schnitzer-BMW R 1150 R Rockster:** Hubraum 1130 cm<sup>3</sup>, Leistung 85 PS, Drehmoment 98 Nm, Remus Revolution-Schalldämpfer, Verbindungsrohr statt Vorschalldämpfer, Alu-Schmiederäder, hinten in 5,5 oder 6,0 Zoll Breite, Bugspoiler, Heckkotflügel aus Kohlefaser, Zweifarblackierung, Preis 17 716 Euro

BMW-Tuner gibt es eine ganze Menge in der Zweirad-Tuningszene; AC Schnitzer zählt da eher zu den kleinen – aber feinen. Die Aacheener beschäftigen sich ausschließlich mit der Verbesserung des Äußeren der Bayern-Bikes, höchstens durch den Anbau eines Zubehör-Schalldämpfers kann auch mal das ein oder andere zusätzliche PS entstehen. So wie bei dem jüngsten Umbau auf Basis der R 1150 R Rockster geschehen, der durch die Kombination von Remus Revolution-Schalldämpfer und Verbindungsrohr ohne Vorschalldämpfer laut AC Schnitzer zwei PS gewonnen hat. Dazu werden V-Performance-Felgen aus geschmiedetem Alu und ein Bugspoiler montiert, das Ganze garniert mit einer orange-cremefarbenen Zweifarblackierung.

### Bender



**Bender-Suzuki GSX 1300 R Hayabusa:** Hubraum 1299 cm<sup>3</sup>, Leistung 195 PS, Drehmoment 150 Nm, Yoshimura-Rennauspuff-Anlage, PVM-Leichtmetall-Schmiederäder, Lucas-Bremsscheiben, 242 kg fahrfertig, Beschleunigung 0–100 km/h in 2,7 s, 0–200 km/h in 6,7 s, Höchstgeschwindigkeit 309 km/h, Preis 20 450 Euro

Hayabusa – immer noch ein Name mit Nachhall. Obwohl die Kawasaki ZX-12R seinerzeit in Sachen Höchstgeschwindigkeit noch eins draufsetzte, steht die Hayabusa für das Speedbike schlechthin. Und ihrem Fahrer wird in der Regel als erstes die Frage „Sind sie die schon einmal ausgefahren?“ gestellt. Dabei reicht vielen Piloten die Gewissheit, dass sie könnten, wenn sie nur wollten. Doch einige wenige haben nie genug, und genau die hat Tuner Burkhard Bender im Visier. Bei ihm bekommt die Hayabusa eine Kraftkur, die es in sich hat: 195 PS, 150 Nm. Damit beschleunigt die Suzi in 6,7 Sekunden aus dem Stand auf 200 km/h und erreicht sagenhafte 309 km/h Höchstgeschwindigkeit. Wem das nicht reicht, der sollte zur NASA gehen.

### African Queens



**African Queens-Rallye Forte XRV 840:** Hubraum 836 cm<sup>3</sup>, Leistung 78 PS, Drehmoment 89 Nm, Flachschiebervergaser, AQ-Rallyeverkleidung und -Heckumbau, Excel-Drahtspeichenräder, Marzocchi Magnum 50-Gabel, Öhlins-Federbein, vier Tanks mit insgesamt 52 Litern Volumen, 232 kg fahrfertig, Preis 14 500 Euro

Was 1994 mit dem Umbau von Honda Africa Twins begann, gipfelt heute in einem umfangreichen Shop mit über 600 Angeboten für fast alles, was sich Enduro nennt. Bei African Queens finden sich verschiedenste Produkte, die ein Motorrad reise- und/oder geländetauglicher machen. Vom Sturzbügel über größere Tanks und Navigationssysteme bis zu Höherlegungs-Kits reicht das Angebot, selbst Motortuning bietet African Queens an. So hauchen sie dem Zweizylinder von knapp über Serienleistung bis 78 PS ein. Fahrer anderer Marken sollten sich auf der Internetseite [www.africanqueens.de](http://www.africanqueens.de) ebenfalls mal umsehen, BMW-, MZ- und Yamaha-Endurobesitzer werden bestimmt fündig. Außerdem baut African Queens die Honda Varadero um.

### Buell Team



**Buell Team Frankfurt/Hannover-XB9R:** Hubraum 1174 cm<sup>3</sup>, Leistung 99 PS, Drehmoment 107 Nm, Hubraum erhöht, neuer Drosselklappenkörper mit 49 mm Durchlass, Buell-Rennauspuff-Anlage, Öhlins-Federbein, alle Verkleidungsteile aus Kohlefaser, aufgepolstertes Sitzkissen, Gewicht 195 kg, Preis zirka 17 000 Euro

Mit der neuen XB-R- und -S-Reihe ist Buell gewaltig aus seiner Haut gefahren, weg vom klobigen Maschinenbau-Design und hin zu durchgestylten, hübschen kleinen Maschinen mit fettem Zweizylinder-Punch. Eigentlich eine schöne Tuning-Basis, doch bisher traut sich die Szene nicht so recht ran, für die alten Modelle hingegen ist das Angebot fast unüberschaubar. Doch ganz untätig sind die Veredler dann doch nicht, das Buell Team Frankfurt/Hannover widmet sich beispielsweise der XB9R. Durch eine Hubraumerhöhung von 984 auf 1174 cm<sup>3</sup>, einen um vier Millimeter vergrößerten Durchlass, einen Rennauspuff und viel Feinarbeit an der Elektronik drückt die R 99 PS und 107 Nm auf die Prüfstandsrolle. Power, die ihr sehr gut steht.